

Prof. Dr. K. GAUCKLER - Nürnberg), die überall an Wegen, Rainen, Bahndämmen und trockenen Hängen gemein war. Beide Wanzen haben eine verhältnismässig kurze Erscheinungszeit im Frühjahr, die nach dem Abblühen der Salvien alsbald endet. Während der Blüte dagegen sind sie in grosser Zahl bemerkbar, jedoch nie gemeinsam beobachtet worden. Sie dürften sich geographisch vertreten, wobei die Grenze im Osten von den beiden Salvien-Gruppen vorgezeichnet scheint. Ich habe jedenfalls aus Syrien und der Türkei keinen *Macrotylus herrichi* REUT. mitgebracht, sodass anderslautende Berichte allein wegen der Möglichkeit einer Verwechslung überprüft werden müssten. Einen Hinweis verdient auch die übereinstimmende Farbvariation beider Arten unter den ♂♂, welche gleichheitlich zur dunklen Halbdecken-Fleckung neigen und bei *torquata* nicht selten eine völlige Verdunkelung der Oberseite bis schwarz aufweisen, oder es ist allein der Cuneus tiefschwarz.

*Utopnia echinopsis* LINDBERG., bisher nur von der Insel Zypern angeführt, fand ich am syrischen Festland entlang der Ufer des Nahr el Asi beim Kal'at Sedschar (Larissa) nächst Hama und auf türkischem Gebiet bei Antakia, stets an der nämlichen Pflanze wie der Autor, besonders an den Kugelköpfen der klebrigen Komposite *Echinops viscosus* in kleinen Gruppen von 5 - 10 Individuen Ende Mai und Anfang Juni. Bei dieser Art sind die Geschlechter homomorph und unterliegen auch einer gleichheitlichen Variation in der Dunkelzeichnung.

Bezüglich der systematischen Gruppierung nach morphologischen Merkmalen ist zunächst zu beachten, dass REUTER 1912 die Grenzen zwischen den Oncotylarien und Plagiognatharien aufgegeben hat und mehrfach aus-

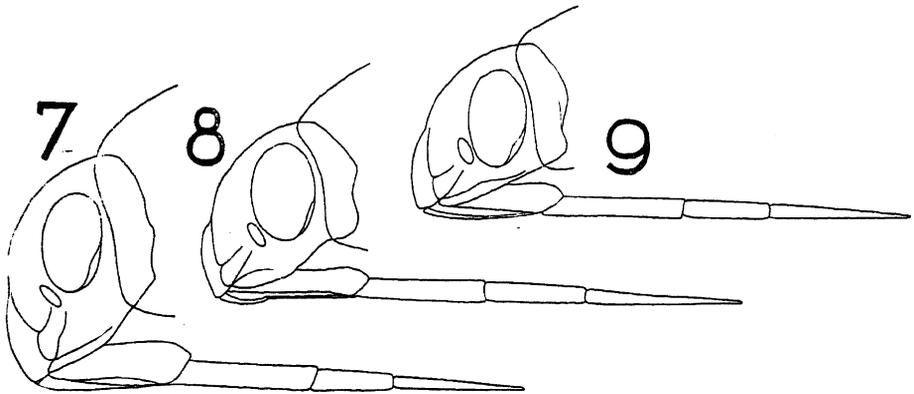


Abbildung 3

Kopf und Rostrum 33 ×

Fig. 7 *Macrotylus perdictus* KIR.

Fig. 8 *Utopnia torquata* PUT.

Fig. 9 *Macrotylus herrichi* REUT.

spricht (S. 113), dass dem Kopfbau und der Form des Prosternal - Xyphus keine phylogenetische Bedeutung mehr zugemessen wird. Demnach würde einer Rückversetzung von *Utopnia* zu *Macrotylus* keiner seiner früheren Einwände entgegenstehen, denn der letzte der ins Feld geführten Unter-